

Karrierewechsel und Quereinstieg.

Berufliche Veränderungen sind Chancen.

Kaum ein Berufsleben verläuft heute noch geradlinig. Neue Technologien, veränderte Interessen, gesundheitliche Gründe oder der Wunsch nach mehr Sinn führen dazu, dass immer mehr Menschen ihren bisherigen Berufsweg verlassen und neue Herausforderungen suchen.

Ein Karrierewechsel ist deshalb längst keine Ausnahme mehr.
Er gehört heute zu einer modernen Arbeitswelt.

Erfahrung verliert ihren Wert nicht.

Viele Menschen unterschätzen sich, wenn sie eine neue Richtung einschlagen möchten. Sie konzentrieren sich vor allem auf das, was ihnen für die neue Position noch fehlt.

Ich betrachte die Situation aus einer anderen Perspektive. Jeder berufliche Werdegang vermittelt Kompetenzen, die auch in anderen Funktionen oder Branchen gefragt sind. Unternehmerisches Denken, Kommunikationsstärke, Führungs- und Projekterfahrung, Kundenorientierung und Organisationstalent, Projektmanagement sind Fähigkeiten, die weit über einzelne Berufe hinaus Bedeutung haben. Meine Aufgabe besteht dann darin, diese Kompetenzen sichtbar zu machen.

Der Blick richtet sich nach vorne.

Ein Karrierewechsel lässt sich nicht überzeugend begründen, indem ausschliesslich die Vergangenheit beschrieben wird. Entscheidend sind vielmehr die Fragen: Warum möchte sich dieser Mensch so verändern? Passt er in die neue Aufgabe?

Deshalb entwickle ich Bewerbungen so, dass bisherige Erfahrungen als Fundament für den nächsten Karriereschritt verstanden werden. Nicht der Wechsel steht dabei im Mittelpunkt. Sondern die Perspektive.

Motivation allein genügt nicht.

Viele Bewerber schreiben, dass sie sich beruflich verändern möchten. Das ist nachvollziehbar. Für Unternehmen ist jedoch entscheidend, weshalb gerade dieser Wechsel sinnvoll ist und welchen Mehrwert die Bewerberin oder der Bewerber künftig einbringen kann. Je nachvollziehbarer dieser Übergang zwischen der Vergangenheit und Zukunft gelingt, desto überzeugender wirkt die Bewerbung.

Offenheit schafft neue Möglichkeiten.

Ein Karrierewechsel verlangt häufig Mut. Er eröffnet aber gleichzeitig auch Chancen, die vorher vielleicht gar nicht sichtbar waren.

Nicht der bisherige Beruf entscheidet dabei über die Zukunft.

Entscheidend ist das Potenzial eines Menschen, und wie überzeugend es sichtbar gemacht wird.

Mein Grundsatz.

Ein Karrierewechsel bedeutet nicht, bei null zu beginnen. Er bedeutet, die bisherigen Erfahrungen in einen neuen Zusammenhang zu stellen. Genau darin liegt für mich die Aufgabe einer professionellen Bewerbung, die nicht nur zeigt, wo jemand herkommt, sondern auch verständlich macht, warum der nächste Schritt die logische Fortsetzung einer beruflichen Entwicklung ist.